

LERNZIELE:

Du ...
kennst Wortschatz zum Thema „Ausbildung“,
weißt, was eine Ausbildung zur Pflegeschülerin ist,
kannst über das Thema Ausbildung und Arbeitstag sprechen,
kannst deine Meinung zum Thema ausdrücken.



1. Wie heißen diese Berufe und für welche braucht man eine Ausbildung (A) und für welche ein Studium (S)? Schreib die Antworten unter das Foto und vergleiche deine Ideen mit einer anderen Person.



Schreiben



Einzelarbeit



Sprechen



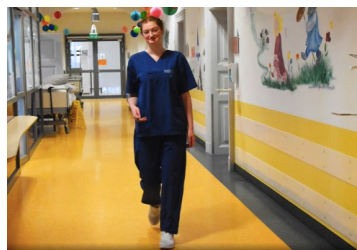
Partnerarbeit

der Tischler/die Tischlerin der Architekt/die Architektin der Arzt/die Ärztin der Friseur/die Friseurin
der Lehrer/die Lehrerin der Pflegefachmann/die Pflegefachfrau



© Colourbox

1.



© PASCH-net

2.



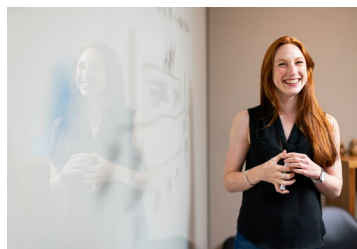
© Unsplash

3.



© Colourbox

4.



© Unsplash

5.



© Colourbox

6.

Die Person in Foto 1 arbeitet als Tischlerin. Ich denke, dass man für diesen Beruf eine Ausbildung braucht.

Die Person in Foto ... arbeitet als Ich denke, dass man für diesen Beruf ... braucht.



2. Alexandra hat sich für eine Ausbildung als Pflegefachfrau entschieden. Lies den Text und beantworte die Fragen. Vergleich deine Antworten mit einer anderen Person. Formuliere Fragen und Antworten wie im Beispiel.



Lesen Einzelarbeit Sprechen Partnerarbeit

Alexandra ist im ersten Ausbildungsjahr. Insgesamt dauert die Ausbildung drei Jahre. Sie wollte in ihrem Beruf gern etwas mit Kindern machen. Deshalb hat sie auch überlegt, ob sie Erzieherin oder Grundschullehrerin werden soll. Dann hat sie sich aber für die Pflegeausbildung entschieden. Es ist eine duale Ausbildung. Die Auszubildenden haben mehrere Wochen Unterricht an der Berufsschule und arbeiten dann mehrere Wochen zum Beispiel in einem Krankenhaus. Das nennt man Praxiseinsatz. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei ganz unterschiedliche Bereiche kennen.

	richtig	falsch
1. Alexandra ist fast mit ihrer Ausbildung fertig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Die Ausbildung dauert ein Jahr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Alexandra wollte schon immer gern mit Kindern arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Sie wollte schon immer Pflegefachfrau werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Alexandra macht eine duale Ausbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Sie ist vormittags in der Berufsschule und nachmittags im Krankenhaus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Im Krankenhaus arbeitet sie nur in einem speziellen Bereich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ist Alexandra fast mit ihrer Ausbildung fertig?

Ja, das stimmt.

Nein, das stimmt nicht. ...



3.1 In den Texten gibt es einige neue Wörter. Lies die Definitionen und ordne sie den passenden Wörtern zu. Vergleich deine Antworten mit einer anderen Person.



Lesen



Einzelarbeit



Partnerarbeit

die Berufsschule, die Berufsschulen

die Arbeitszeit in einem Krankenhaus, z.B. die Früh-, Spät- oder Nachtschicht

die Pflege,-

die Medizin, z.B. Tabletten

die Ausbildung, die Ausbildungen

die Kontrolle, ob das Blut gut durch den Körper fließt

der Patient/die Patienten
die Patienten/die Patientinnen

3 Jahre, in denen man einen bestimmten Beruf lernt

die Schicht/die Schichten

die Schule, die der Auszubildende oder die Auszubildende besucht

der Verband/die Verbände

krankte Menschen

das Blutdruckmessen

die Unterstützung von kranken Menschen

das Medikament, die Medikamente

ein Material, das auf der Haut liegt



3.2 Hier siehst du Tätigkeiten aus Alexandras Arbeitsalltag. Ordne die Sätze den Fotos zu und notiere die Buchstaben. Sieh dann das Video auf PASCH-net. Waren deine Antworten richtig?



Sprechen

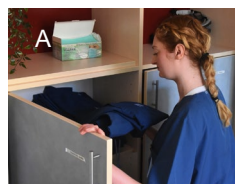


Partnerarbeit



Klassengespräch

1. Sie bereitet Medikamente vor.
2. Sie zieht sich in der Umkleide um.
3. Sie desinfiziert sich die Hände.
4. Sie zieht Handschuhe an und wechselt einen Verband.
5. Sie misst den Blutdruck des Kindes.
6. Sie dokumentiert Informationen am Computer.



© PASCH-net



**3.3 Sieh das Video noch einmal und beantworte die Fragen.
Vergleiche deine Antworten mit einer anderen Person.**



Lesen Einzelarbeit Sprechen Partnerarbeit



1. Wo genau macht Alexandra ihren Praxiseinsatz?

- a) Sie arbeitet in einem Seniorenheim.
- b) Sie arbeitet in einer Kinderklinik.
- c) Sie arbeitet in einer Tierklinik.

2. In der Berufsschule lernt Alexandra

- a) Sie lernt nur Theorie.
- b) Sie lernt nur praktische Sachen.
- c) Sie lernt Theorie und Praxis.

3. Was muss Alexandra im ersten Ausbildungsjahr machen?

- a) Sie muss viele Nachschichten machen.
- b) Sie muss keine Nachschichten machen.
- c) Sie muss Nacht- und Frühschichten machen.

4. Wann fährt Alexandra zur Frühschicht los?

- a) Sie fährt um 5 Uhr los.
- b) Sie fährt um 4 Uhr los.
- c) Sie fährt um 6 Uhr los.

5. Was muss sie im Krankenhaus sehr oft machen?

- a) Sie muss oft telefonieren.
- b) Sie muss oft essen.
- c) Sie muss sich oft die Hände desinfizieren.

6. Welche Aufgabe kann Alexandra schon alleine machen?

- a) Sie kann Medikamente vorbereiten.
- b) Sie kann Verbände wechseln.
- c) Sie kann operieren.

7. Warum ist die Arbeit manchmal anstrengend?

- a) Sie hat viele Nachschichten.
- b) Es ist nicht leicht, wenn Kinder und Eltern traurig sind.
- c) Es gibt keinen Kaffee in der Klinik.

8. Was mag Alexandra an der Frühschicht?

- a) Sie kann länger schlafen.
- b) Sie ist früh zu Hause.
- c) Sie muss weniger arbeiten.

Wo genau macht
Alexandra ihren
Praxiseinsatz?

Ich denke, Antwort
a/b/c
ist richtig: ...



4. Welches Verb passt am besten zu dem Nomen? Markiere es und vergleich deine Antworten mit einer anderen Person. Formuliert einen Satz.



Lesen Einzelarbeit Sprechen Partnerarbeit

1. Patienten und Patientinnen - machen - lernen - wechseln - übernehmen
2. Hände - desinfizieren - wechseln - vorbereiten - messen
3. Handschuhe - wechseln - anziehen - messen - machen
4. Medikamente - wechseln - vorbereiten - machen - messen
5. Verbände - machen - vorbereiten - messen - wechseln
6. Blutdruck - messen - wechseln - vorbereiten - machen

Welche Aufgaben muss man als Pflegefachfrau/Pflegefachmann machen? ...

Als Pflegefachfrau/Pflegefachmann muss man ...



5. Was gefällt Alexandra in ihrer Ausbildung und welche Sachen findet sie nicht so gut? Verbinde die passenden Satzteile und sprich dann mit einem Partner/einer Partnerin. Es gibt mehrere Möglichkeiten.



Sprechen Partnerarbeit

Alexandra ...

sagt,
findet es schön,
findet es anstrengend,
mag ihren Beruf,
ist traurig,
freut sich,

weil
dass
wenn

sie viel Dankbarkeit zurückbekommt.
die Arbeit manchmal anstrengend ist.
sie zwischen Früh- und Spätschicht wechseln muss.
die Eltern und Kinder leiden.
sie Frühschicht hat und Freunde treffen kann.
sie in vielen Bereichen arbeiten kann.
sie in der Pflege immer eine Arbeit findet.

Alexandra sagt, dass ...

Alexandra findet es schön, ...



6. Alexandra wollte schon immer mit Kindern arbeiten. Wie ist das bei dir? PASCH-net interessiert sich für die Meinungen von Jugendlichen weltweit. Schreib einen kurzen Kommentar zu der Frage: *Was möchtest du in deinem Beruf gerne machen?* Poste deinen Text auf PASCH-net und lies und kommentiere auch zwei bis drei Einträge der anderen Schülerinnen und Schüler.



Schreiben Einzelarbeit



**WICHTIGE
AUSDRÜCKE**

Nach der Schule möchte ich ...

Ich möchte gern ... werden.

Ich würde gern als ... arbeiten.

Ich interessiere mich für ...

Vielleicht/wahrscheinlich ...

Meiner Meinung nach ...

Ich denke/meine/finde/glaube, dass ...

*Ich möchte gerne eine Ausbildung als ...
machen.*

Ich möchte gern studieren.

*Eine Ausbildung/ein Studium interessiert
mich, weil ...*